

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851**

5.10.1851 (No. 273)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273.

Sonntag den 5. Oktober

1851.

## Dankfagung.

Nr. 12,487. Für die Armen erhielten wir: von F. S. 1 fl.; von J. W. mit dem Motto: „Es ist nichts so fein gesponnen, es kommt doch endlich an die Sonne“ 3 fl.; ferner Zeugengebühren: von Herrn C. W. Döring hier 12 kr.; von Herrn L. W. 12 kr.; von Hrn. Franz Günther 12 kr.

Wir danken für diese Geschenke.

Karlsruhe den 4. Oktober 1851.

Großh. Armenkommission.  
Guerrillot.

## Bekanntmachung.

Nachdem die Wahl der Klasse der Niedersibesteuerten in den großen Bürgerausschuß gestern beendet und das Resultat derselben unterm Heutigen öffentlich bekannt gemacht wurde, ergeht an die Wahlberechtigten der Klasse der Mittelsbesteuerten die Einladung zur Wahl auf

**Dienstag den 7. Oktober, Vormittags von 8 — 12 Uhr.**

Diese Wählerklasse wählt in den großen Bürgerausschuß 32 Mitglieder auf die in der Einladung näher angegebenen Weise, welche Einladung den Wählern dieser Klasse bereits zugestellt wurde.

Sollte einem zu dieser Klasse gehörigen Wahlberechtigten die Einladung zur Wahl aus Versehen nicht zugekommen sein, so wird derselbe ersucht, sie auf diesseitiger Kanzlei abzuholen.

Die Listen der Wählerklassen und die Liste der wählbaren Gemeindebürger liegen bis nach vollendeter Wahl zur Einsicht der Gemeindebürger im kleinen Rathhause auf.

Der Wahltag für die Klasse der Höchstbesteuerten wird später öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe den 2. Oktober 1851.

Der Gemeinderath.

Malsch.

M. Erhardt.

## Waisenhaus.

An Geschenken haben wir wieder erhalten: 1 fl. 30 kr. durch Hrn. Bürgermeister Helmle aus einer beim Bürgermeisterrath entschiedenen Streitsache; 6 fl. von Hrn. Stadtkassenverrechner Daler; 3 fl. durch das Großh. Polizeiamt mit der Bezeichnung: „Für die Waisen“ und 6 fl. von H.; wofür verbindlichst dankt

Karlsruhe den 4. Oktober 1851.

Der Verwaltungsrath.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Senffabrikanten Johann Joseph Samsreither dahier gehörige zweistöckige Haus mit zweistöckigem Seitenflügel in der neuen Waldstraße Nr. 40, neben der allgemeinen Versorgungsanstalt und neben Posamentier Karl Lang Wittwe,

Montag den 17. November l. J.,

Morgens 10 Uhr,

bei diesseitiger Stelle zum letzten Male öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 9600 fl. auch nicht geboten ist.

Karlsruhe den 2. Oktober 1851.

Das Bürgermeisterrath.

Helmle. vdt. Müller.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Alderstraße Nr. 13, im 2. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, und mit

der Aussicht auf die Lange- und Adlerstraße, sogleich an einen ledigen Herrn zu vermieten. Ebenfalls können auch noch einige Herren an den Kostisch aufgenommen werden.

Akademiestraße Nr. 37 ist der zweite Stock mit 3 Zimmern, Alkof. u. sowie ein Logis mit 2 Zimmern und Küche sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch ist daselbst ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen.

Amalienstraße Nr. 15 ist ein großes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Das Nähere ist im 2. Stock zu erfragen.

Erbprinzenstraße Nr. 24 ist ein schönes möblirtes, heizbares Mansardenzimmer, mit Vorfenstern versehen, sogleich zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 30 (Eintracht) ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

imul.

3. imul.

imul.

by. Schenk.

by. Leitmaier.

by. Ueber.

by. Jenck.

imul. 2.

1. by.

zenborn. *mal. by.*

Kiesel. *by.*

enacker. *by.*

ffmeister. *by.*

r. *mal. by.*

*mozyn.*

renbörfer. *by.*

All. *2. Naya. by.*

*by.*

er. *by.*

ernlather. *by.*

agner. *by.*

ollmäth. *by.*

me. *Smul. by.*

u. *Dirupfug. by.*

helhaar. *by.*

Wagner. *by.*

Bürge. *by.*

Kreuzstraße Nr. 22 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kronenstraße (neue) Nr. 36 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Ebenfalls werden noch einige solide Herren an einen guten Mittagstisch gesucht. Näheres im 2. Stock.

Lammstraße Nr. 1 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

Langestraße Nr. 24 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst den übrigen Erfordernissen, und ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

Langestraße Nr. 97 ist ein ganz neu hergerichteter Logis, in den Hof gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzraum und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst sind 3 möblierte ineinander gehende Zimmer mit 2 Betten zu vermieten.

Langestraße Nr. 134 ist im Hintergebäude ein kleines Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 141 sind im dritten Stock 4 Zimmer, Küche, Keller, 2 Dachkammern nebst sonstigen Erfordernissen auf den 23. Januar zu vermieten.

Ritterstraße, dem Justizministerium gegenüber, sind im untern Stock 2 Zimmer ohne Möbel sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Model.

Spitalstraße Nr. 6 b. ist im 3. Stock ein freundliches möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. November beziehbare, zu vermieten. Ebenfalls ist ein schöner Säulentisch um billigen Preis zu haben.

Steinstraße (Spitalplatz) Nr. 13 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 33, dem Waldhorn gegenüber, sind im 2. Stock 2 freundliche Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Auf Verlangen werden dieselben auch einzeln abgegeben und Kost hiezu verabreicht.

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19, nahe bei der polytechnischen Schule, sind mehrere möblierte Zimmer an Polytechniker mit Kost und Bedienung im 2. Stock zu vermieten, wo auch die näheren billigen Bedingungen vernommen werden können.

In der Mitte der Stadt sind einige möblierte Zimmer sogleich zu vermieten, mit oder ohne Kost. Näheres im Kontor dieses Blattes.

In einer angenehmen Lage der Stadt ist der mittlere Stock mit 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Zähringerstraße Nr. 108 im 3. Stock. Auch ist daselbst ein möbliertes Zimmer zu vermieten; auf Verlangen ist auch Kost zu haben.

Eck der Amalien- und Kasernenstraße ist im untern Stock ein geräumiges Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich billig zu vermieten.

Es sind in einer schönen Lage der Langenstraße zwei schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen

sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls sind zwei Paar leberne Unterhosen zu verkaufen. Zu erfragen im Eckhause der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1 im 3. Stock, rechts.

### Zimmer zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 16 ist sogleich ein schönes Zimmer, zu ebener Erde vorterrassiert, mit zwei Kreuzstöcken mit oder ohne Möbel billig zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 37 wird ein solides Frauenzimmer in ein billiges Logis gesucht; auch ist daselbst ein gut erhaltenes Sopha billig zu verkaufen.

Wo möglich in der Mitte der Stadt wird im untern Stock ein Quartier von 3 — 4 Zimmern, wobei 2 große, zu miethen gesucht. Anerbieten abzugeben in der Erbprinzenstraße Nr. 10 im 3. Stock.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstvertrag.] Ein ausgezeichnet reinliches Zimmermädchen findet sogleich einen Dienst: Amalienstraße Nr. 46.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch, der gut mit Pferden umzugehen weiß, sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht in einem Gasthof als Hausknecht oder sonst eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Zähringerstraße Nr. 52 im Hintergebäude im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen und spinnen kann, wünscht einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 21, im goldenen Karpfen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähren und schön bügeln kann, sucht als Zimmermädchen einen Dienst. Zu erfragen Ablerstraße Nr. 29 im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und spinnen kann, wünscht einen Dienst zu erhalten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse hat, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Das Nähere ist zu erfragen Kreuzstraße Nr. 12 im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Kochen, Waschen, Putzen und sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 67 im Hinterhaus.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches sehr gut kochen und backen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Karlsstraße Nr. 33.

(1) [Verkaufsanzeige.] Amalienstraße Nr. 65 steht ein schönes und gutes Klavier mit 6½ Octaven zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ablerstraße Nr. 16, im untern Stock, ist ein Kanapee mit 6 Stühlen, ein Causeuse mit 6 Stühlen und ein einzelnes Kanapee billig zu verkaufen.



**Geschäfts-Empfehlung.**

Unterzeichneter empfiehlt sich in der **Porzellan-Malerei** und verspricht unter Zusicherung möglichst billiger Preise die prompteste Bedienung in folgenden Gegenständen, als: **Pfeifenköpfe, Familien- und Gesellschafts-Wappen, Silhouetten, Porträts** auf Broschen und in größerem Format, im Malen und Vergolden von **Tassen** etc., Ausbessern alter **Service**, an denen das Gold abgegangen, Malen und Schreiben von **Trinkgläsern**, sowie überhaupt in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

**Louis Wintergerst,**  
Porzellanmaler,

innerer Birkel, gegenüber dem Nassauer Hof.

Die noch vorräthigen Chemisetten vom Frühjahr verkaufe ich, um damit aufzuräumen, zum Ankaufspreis.

Eine Parthie Negligé-Häubchen in schönstem Zustand kann ich billigst abgeben, ebenso glatte Pique.

Der öfteren Nachfrage nach gedruckten Krägenbahnen zu Stickerei diene zur Nachricht, daß ich nun darin mit einer großen Auswahl reichlich versehen bin und zur geneigten Abnahme höflichst einlade.

**J. Soliva.**

Gehäkelte und gestricke wollene **Damen- und Kinder-Jacken** im neuesten Geschmacke, sowie wollene und **Buckskin-Kamaschen** und **Sandshube** sind in allen Farben und Größen wieder frisch eingetroffen bei

**W. Ettling,**

Es der Langen- und neuen Waldstraße Nr. 41.

**Winter-Shawls,**

einfache und doppelte, worunter englische ganz wollene, sind wieder in großer Auswahl eingetroffen bei

**S. Model,**

vorderer Birkel Nr. 20.

**Watt-Wolle,**

per badisches Pfund zu 48 kr. in feinsten Qualität.

**Adolph Drehfuß,**

Bähringerstraße Nr. 78.

In **Chemisetten, Krägen, Aermeln**, sowie glatten und gestickten **Batist-Taschentüchern** ist mein Lager wieder auf's Neueste und Reichhaltigste assortirt.

**W. Ettling.**

**Das Kleider-Magazin**

von

**J. Gartner,**

Langestraße Nr. 66, der Garnisonkirche gegenüber, ist für die jetzige Saison auf's Vollständigste assortirt mit Ueberwürfen, Oberrocken, Paletots, wattirt und mit Flanell gefüttert, Beinkleidern von feinem Buckskin und Tuch, Silets in Sammt, Seide und Cachemir, nach dem neuesten Geschmack, Unterjacken von Finet, Unterbeinkleidern von Barchent und Leinen, und Kamaschen.

Da mein Lager von Tuch und Buckskin dekattirt ist, bin ich in den Stand gesetzt, vollständige Anzüge schnell zu liefern.

NB. Eine große Auswahl von Schlafrocken und Kapuzen gebe im halben Dugend für Wiederverkäufer bedeutend billiger.

Gros de Naples, Atlas und Glacé, sowie auch Croisé, Seiden- und Baumwollensammt für Hüte und Mantilles empfiehlt zu billigem Preise

**Ad. Drehfuß,**

Bähringerstraße Nr. 78,

neben Herrn Lederhändler Henle.

Ich empfehle hiermit meine Blumen für Todte, als: Kopfkränze, Bragelets, Wagenkränze, Guirlanden und Bouquets, zu den billigsten Preisen. Auch werden bei mir ganz feine Blumen zu jedem Gebrauch verfertigt, und alte, in Vasen etc. wieder auf's Schönste hergerichtet.

**B. Meerwarth,** Karlsstraße Nr. 35.



**Ludwigs-See.**

Heute Schiffsahrt, Bolzschießen und präcis 4 Uhr wird der schon früher angekündigte Luft-Ballon aufsteigen.

**K. Werzinger.**

**Nicht zu übersehen!**

Ganz süßer und reisender Obstwein wird verzapft, der Schoppen zu 2 kr.

**F. Kächele,** zum Schwert.

**Im Promenadepark**

findet Sonntag den 5. Oktober Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

**Fried. Heid.**

**Gewerb-Verein.**

Montag den 6. Oktober, Abends 1/2 8 Uhr:

Mittheilungen über die Londoner Industrieausstellung von Herrn Dr. C. Seubert.

Der Vorstand.

**Siederhalle.**

Montag den 6. Oktober, um 8 Uhr anfangend, findet Gesangsübung statt.  
Der Vorstand.

**Ueber Meteorologie oder Naturgeschichte der Atmosphäre**

werde ich Mittwoch und Freitag von 6 — 7 Uhr Abends öffentliche Vorlesungen halten, und lade dazu außer den Eleven der polytechnischen Schule alle jene Bewohner hiesiger Stadt ein, welche sich dafür interessieren.

Anfang Mittwoch den 8. Oktober, Abends 6 Uhr, im Lokal der polytechnischen Schule.

Stieffel.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 5. Oktober. 107. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Der Waffen-**

**schmied.** Komische Oper in 3 Akten; Musik von Alb. Lortzing.

**Frankfurter Börse am 3. Oktober 1851.**

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	—	Gold al Marco	379	—
Pistolen	9	38	Preussische Thaler	1	45½
ditto Preuss.	9	57	3 Franken Thaler	2	21½
Holl. 10 fl. Stücke	9	48	Hochhaltig - Silber	21	31
Rand - Ducaten	5	35½			
20 Franken - Stücke	9	27½	DISCONTO	3	3/0
Engl. Sovereigns	11	51			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

4. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7½	27" 9,5'''	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 14	27" 9'''	"	hell
6 " Abds.	+ 12	27" 9'''	"	"

**August Mayerle, Blechner,**

Nachfolger von **Joh. Wagner,**

alte Herrenstraße Nr. 9,

empfehlte sein auf das Schönste assortirtes **Lampen- und Lackier-Waaren-Lager,** bestehend in allen möglichen Sorten Del-, Camphine- und Gas-Lampen.

Vorzüglich empfehle ich meine direkt bezogenen Pariser **Moderateur-Lampen** mit neuester vereinfachter innerer Konstruktion, von den geringsten bis zu den feinsten Modellen, die ich von jetzt an bedeutend billiger erlassen kann.

Für verkaufte Lampen wird ein Jahr garantirt.

Mit dem **Ausverkauf** meines Lagers setze ich fort, und empfehle besonders:

schwarze und farbige Seidensamnte, die vorzüglichsten englischen und französischen Gesundheitsflanellen, wollene Unterjacken, Herrenbinden und Shawls nach dem neuesten Geschmack, **Drap de Russie** und noch alle Farben und Qualitäten Tuch.

**Julius Geisendörfer.**

**Rheinische Dampfschiffahrt.**

**Kölnische Gesellschaft.**



Tägliche Abfahrten vom 1. Mai an:

Von **Karlsruhe** nach **Köln** in 1 Tag, mit dem 1. Zug 5 Uhr M. über **Frankfurt** nach **Castel**, im Anschluß an das von da um 12½ Uhr Mittags nach **Köln** abgehende Boot, in **Köln** an die Züge Abends 10 Uhr nach **Berlin**, Nachts 11½ Uhr nach **Paris**, **Belgien** (**London**);

von **Mannheim** nach **Köln** 6 Uhr Morgens, andern Morgens 7 Uhr von da nach **Arnheim** - **Amsterdam**;

von **Mannheim** nach **Mainz** 6¼ Uhr Nachmittags, im Anschluß an den II. Zug von **Haltingen** - **Basel**;

von **Köln** nach **Mannheim** in 1 Tag 4 Uhr Morgens;

" " nach "Karlsruhe" abgehenden Zug. 9 Uhr Abends, im Anschluß an den andern Nachmittags 6½ Uhr von

3. 5mal.  
12. Okt.  
2. u.  
9. Nov.  
3mal.  
2mal.  
3mal.

3.  
Konting.

mal.

weissrull.  
wenn  
Ambr...

# Die Wahl des großen Bürgerausschusses betreffend.

Die Klasse der Mittelbesteuerten (II. Klasse) wählt 32 Mitglieder:

Dienstag den 7. Oktober, Vormittags von 8 — 12 Uhr,

In der heute stattgehabten öffentlichen Versammlung wurden in Vorschlag gebracht:

(Alphabetisch geordnet und mit den betreffenden Ordnungsziffern des Verzeichnisses der wählbaren Bürger versehen.)

- |  |   |
|--|---|
| 11. Andrea, H. A., Kaufmann.           | 758. Korn, Kaufmann.                    |
| 49. Barthold, Gemeinderath.            | 732. Klog, Karl, Schirmfabrikant.       |
| 142. Bronn, Karl, Schneider.           | 793. Künzle, Heinrich, Zimmermann.      |
| 205. Dietrich, Karl, Metzger.          | 813. Lang, Gustav, Kaufmann.            |
| 219. Döring, Wilhelm, Kaufmann.        | 823. Lautermilch, M., Hofstattler.      |
| 245. Dürr, Karl, Gemeinderath.         | 834. Leipheimer, Georg, Kaufmann.       |
| 278. Ettlinger, Gemeinderath.          | 880. Lüder, J. Fr., Hofschuhmacher.     |
| 362. Gams, Johann, Schreiner.          | 898. Marbe, Jakob, Bäcker.              |
| 412. Glock, Albert, Kaufmann.          | 927. Mees, Karl, Schneider.             |
| 446. Große, Theodor, Gastwirth.        | 1078. Reble, Christ., Weinhändler.      |
| 470. Hafner, Adolph, Bäcker.           | 1163. Sachs, Karl, Apotheker.           |
| 569. Himmelheber, Wilh., Kaufmann.     | 1274. Schweig, Bernh., Kaufmann.        |
| 570. Himmelheber, Heinrich, Schreiner. | 1398. Vogel, J., Buchdruckereinhaber.   |
| 606. Holzmann, Georg, Buchhändler.     | 1406. Volz, Robert, Dr., Medizinalrath. |
| 645. Jost, Gustav, Kaufmann.           | 1410. Wagner, Adolph, Schreiner.        |
| 693. Kiefer, Chr., Metzgerobermeister. | 1445. Weber, Valentin, Maurermeister.   |

Karlsruhe den 4. Oktober 1851.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. May, Part. v. Heidelberg. Hr. Schmehl, Kfm. von Ladenburg. Hr. Harter, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lindau, Kfm. von Hannover. Hr. Brewer, Kfm. von Aachen.

**Erbprinzen.** Herr Parlsby, Kapitän und Herr Fletscher, Rentier aus England. Herr Dovege, Rentier von Hamburg. Herr v. Nobis, Herr v. Borechy und Hr. von Mowa, Rent. von Cobise. Hr. Gögg, Part. von Renchen. Hr. Kuhnle, Part. von Pforzheim. Hr. Hornes, Rentier mit Fam. von Frankfurt.

**Goldener Adler.** Herr Mathias, Apotheker v. Albrechtsweiler. Hr. Trunk, Lehrer v. Oppenau. Hr. Dbune, Gastg. von Delsbach. Hr. Heizmann und Herr Schlaier, Lehrer von Bruchsal. Hr. Carl, Kfm. von Bachzimmern.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Just, Kfm. v. Annaberg. Hr. Weischen, Kfm. v. Bingen. Herr Iselin, Pfarrer von La Rochelle. Hr. Reiser, Kfm. v. Augsburg. Hr. Zochmann, Rent. mit Gat. von Saarbrücken. Hr. Isaar, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Glaser, Kfm. von Frankfurt. Hr. Barters, Generalkonsul v. Genf. Hr. Gramm, Gastw. v. Freiburg.

**Goldener Ochse.** Herr Dunack, Offizier a. Amerika. Hr. Neefe, Kfm. von Bielefeld. Hr. Strauch, Kfm. von Engen. Hr. Rauch, Part. von St. Martin. Hr. Meister, Part. von Waldshut. Hr. Bierville, Kaufm. von Paris. Hr. Christmann, Lehrer von Schwarzach.

**Grüner Baum.** Herr Weiß, Partik. von Wildbad. Hr. Lottner, Fabr. und Herr Koller, Gastwirth v. Pforzheim.

**König von England.** Herr Cheveri, Kaufm. von Augsburg. Hr. Nagel, Part. v. Biebrach. Fräul. Bauer von Halle.

**Ritter.** Hr. Koch, Partik. von Neckarsteinach. Herr Kisslin, Fabr. u. Hr. Rapp, Part. von Stuttgart. Herr Lotterle, Part. von Randern. Fräul. Sieger v. Sindelfingen.

**Nothes Haus.** Herr Kreiber, Gastw. von Landau. Hr. Fellig, Oberlehrer von Bühl. Hr. Saur, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Dreyfuß, Kfm. von Germersheim. Herr Witter, Part. v. Stuttgart. Hr. Ries, Kfm. v. Ellwangen. Hr. Heim, Rent. mit Gat. von Freiburg.

### In Privathäusern.

Bei Kassier Wielandt: Hr. Bildhauer Schindler v. Berlin. — Bei Medizinalrath Dr. Molitor: Hr. v. Christmar von Konstanz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.